



**Pressemitteilung Nr. 15/2011**

Köln, 22. September 2011

**Kritische Aktionäre verleihen Henry Mathews Preis  
an Axel Köhler-Schnura und die CBG  
Jahrestagung am 24. September: konzernkritisches Kabarett, Greenwashing-  
Diskussion und Rückblick mit Zeitzeugen**

Köln - Der Dachverband der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre verleiht den Henry Mathews Preis 2011 an Axel Köhler-Schnura und die Coordination gegen BAYER-Gefahren (CBG). Köhler-Schnura ist Gründungsmitglied des Dachverbands und Vorstandsmitglied der Coordination. Die CBG und ihr Netzwerk überwachen die Aktivitäten des Bayer-Konzerns weltweit. Köhler-Schnura wird den Preis bei der Jahrestagung des Dachverbands am 24. September in Köln entgegennehmen.

„Eine beeindruckende Anzahl von Aktionen hat die konzernkritische Arbeit der Coordination gegen BAYER-Gefahren begleitet“, sagt Dorothea Kerschgens, Vorstandsmitglied des Dachverbands. „Wenn Bayer jetzt Pestizide der von der WHO gelisteten höchsten Gefahrenklasse vom Markt nehmen will, ist das auch ein Verdienst der jahrzehntelangen CBG-Kampagne.“

Axel Köhler-Schnura freut sich über den Preis, der den Namen seines 2006 verstorbenen Weggefährten und Freundes trägt. „Ich nehme die Ehrung im Namen aller an, die sich für Gerechtigkeit, Frieden und Umweltschutz einsetzen und gegen den Profit und die Herrschaft des Geldes zur Wehr setzen.“

„Unsere Jahrestagung zum 25-jährigen Bestehen des Dachverbands bietet ein besonderes Programm“, sagt Geschäftsführer Markus Dufner. „Gründungsmitglieder erinnern sich an ihre ersten Auftritte bei Hauptversammlungen, Heinrich Pachtl nimmt in seinem konzernkritischen Kabarett die DAX-Konzerne auf die Schippe und Hermann-Josef Tenhagen von Finanztest diskutiert mit Experten über Nachhaltigkeit, Greenwashing und aktives Aktionariat.“

„Es gibt es noch viele Unternehmen, die sich der Methode des Greenwashing bedienen und damit Investoren, Aktionäre und die Öffentlichkeit täuschen“, erklärt Dufner. „Atomkraft als ‚Partner der erneuerbaren Energien‘ darzustellen und Elektroautos mit Atomstrom aus ‚grünen‘ Zapfsäulen zu betanken – das geht gar nicht.“ Bei der Jahrestagung stellt der Dachverband erstmals Greenwashing-Studien zu mehreren DAX-Konzernen vor.

**Jahrestagung** am Samstag, 24. September 2011, von 10.30 bis 17.00 Uhr

Caritas, Internationales Zentrum, Stolze Str. 1a, 50674 Köln

Einladung und Programm unter [www.kritischeaktionaeere.de](http://www.kritischeaktionaeere.de)

**Interview- und Foto-Anfragen** bitte an die Kontakt-Adresse (s.u.)

**Kontakt:** Markus Dufner, Geschäftsführer des Dachverbands der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre, Tel. 0221 / 599 56 47, Fax: 0221-599 10 24, Mobil-Tel. 0173-713 52 37  
[dachverband@kritischeaktionaeere.de](mailto:dachverband@kritischeaktionaeere.de), [www.kritischeaktionaeere.de](http://www.kritischeaktionaeere.de)